



# Ergebnisse der Arbeitsgruppe des G-BA von Qualitätsindikatoren in der Psychiatrie

VKD-Fachgruppe Psychiatrie - Jahrestagung 2015

Anja Röske

Referentin für Psychiatrie und Psychosomatik

Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.



# Gliederung

- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen G-BA
- Vorbericht von AQUA
- Ausblick Verfahren AQUA-Abschlussbericht



# Gesetzliche Rahmenbedingungen

- Gesetz zur Einführung eines pauschalierenden Entgeltsystems für psychiatrische und psychosomatische Einrichtungen 01/2013 - Erweiterung des § 137 SGB V (Richtlinien und Beschlüsse zur Qualitätssicherung) um den Absatz 1c:

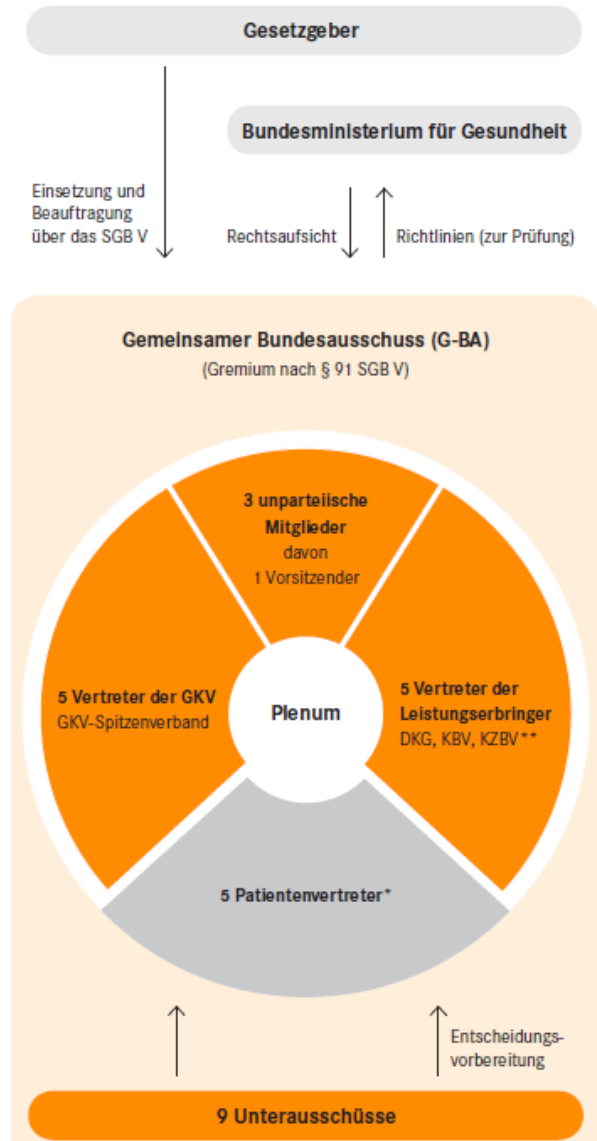
„Der Gemeinsame Bundesausschuss legt in seinen Richtlinien nach Absatz 1 geeignete Maßnahmen zur Sicherung der Qualität in der psychiatrischen und psychosomatischen Versorgung fest und

- beschließt insbesondere Empfehlungen für die Ausstattung der stationären Einrichtungen mit dem für die Behandlung erforderlichen therapeutischen Personal **sowie**
- Indikatoren zur Beurteilung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität für die einrichtungs- und sektorenübergreifende Qualitätssicherung in diesem Bereich. (...)“



# Rahmenbedingungen – Struktur G-BA

- zentrales Entscheidungsgremium :  
Plenum (13 Mitglieder)
- Vertreter Leistungserbringer stimmberechtigt zu den Themen ihres Versorgungsbereiches
- Patientenvertreter haben Mitberatungs- und Antragsrecht, jedoch kein Stimmrecht
- zu Richtlinien und Beschlüssen der Qualitätssicherung mitberatende Teilnahme jeweils ein/e VertreterIn Bundesärztekammer, Verband der Privaten Krankenversicherung und Deutscher Pflegerat
- ggf. auch Beteiligungsrecht Bundespsychotherapeutenkammer oder Bundeszahnärztekammer



Anja Röske, DKG





# Rahmenbedingungen – Auftrag

- Beschluss zur Beauftragung eines sektorenübergreifenden Qualitätssicherungsverfahrens zur Versorgung bei psychischen Erkrankungen - 15.03.2012
- Änderung der Beauftragung mit Beschluss vom 19.06.2014
  - Entwicklung eines Qualitätssicherungsverfahrens zur Versorgung von **volljährigen PatientInnen mit Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen** mit Instrumenten und Indikatoren zur Beurteilung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität gemäß § 137 Abs. 1c SGB V **sowie** die notwendige Dokumentation



# Rahmenbedingungen – Procedere

- Abgabe Vorbericht - 15.07.2015
- Stellungnahme-Verfahren 15.07. - 11.09.2015
- Präsentation beim G-BA - 22.10.2015
- Abgabe des Abschlussberichtes - 09.11.2015
- erste Beratung zur Abnahme in der G-BA AG AQUA-Abschlussberichte - 17.11.2015



# Vorbericht - Indikatoren

- Vorlage eines sehr umfangreichen Indikatorensets:
  - ca. 2/3 Indikatoren stationäre Leistungserbringung (davon zu restriktiven Maßnahmen)
  - 1/3 Indikatoren ambulante Leistungserbringung
  - 2 Indikatoren sektorenübergreifend
  - Prozessqualität überproportional häufig zu Strukturqualität und Ergebnisqualität abgebildet





# Vorbericht - Qualitätspotentiale

- Koordination, Kooperation und Kontinuität
- Pharmakotherapie
- Somatische Versorgung
- Restriktive Maßnahmen
- Psychotherapie
- Empowerment und Angehörigenpartizipation
- Struktur

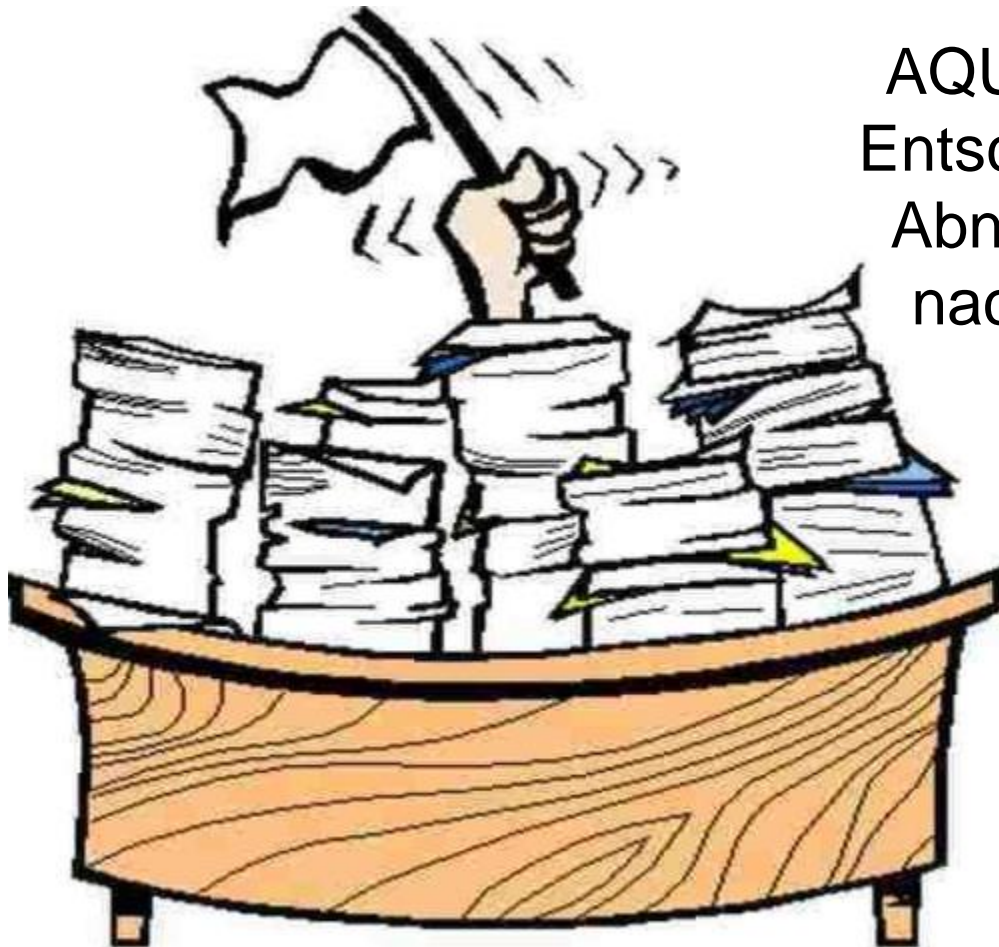


# Vorbericht - Datenerhebung

- stationäre Datenerhebung
  - 1. Teil QS-Dokumentation
  - 2. Teil Einrichtungsbefragung
- ambulante Datenerhebung
  - 1. Teil Sozialdaten
  - 2. Teil Einrichtungsbefragung
- Sektorenübergreifende Datenerhebung
  - 2 Indikatoren Sozialdaten



# Vorbericht - Indikatoren



AQUA kann vor  
Entscheidung zur  
Abnahme noch  
nacharbeiten!



# Vorbericht - Kritik I

- deutliches Übergewicht stationärer Sektor – sektorenübergreifend?
- Indikatorenset für eine Diagnosegruppe innerhalb einer Fachabteilung sehr umfangreich
- nähere Definition schwerer und schwerster Verläufe mit Prüfung von Möglichkeiten diese Fälle zu filtern > nicht erfolgt
- Darstellung der Ergebnisqualität deutlich unterrepräsentiert



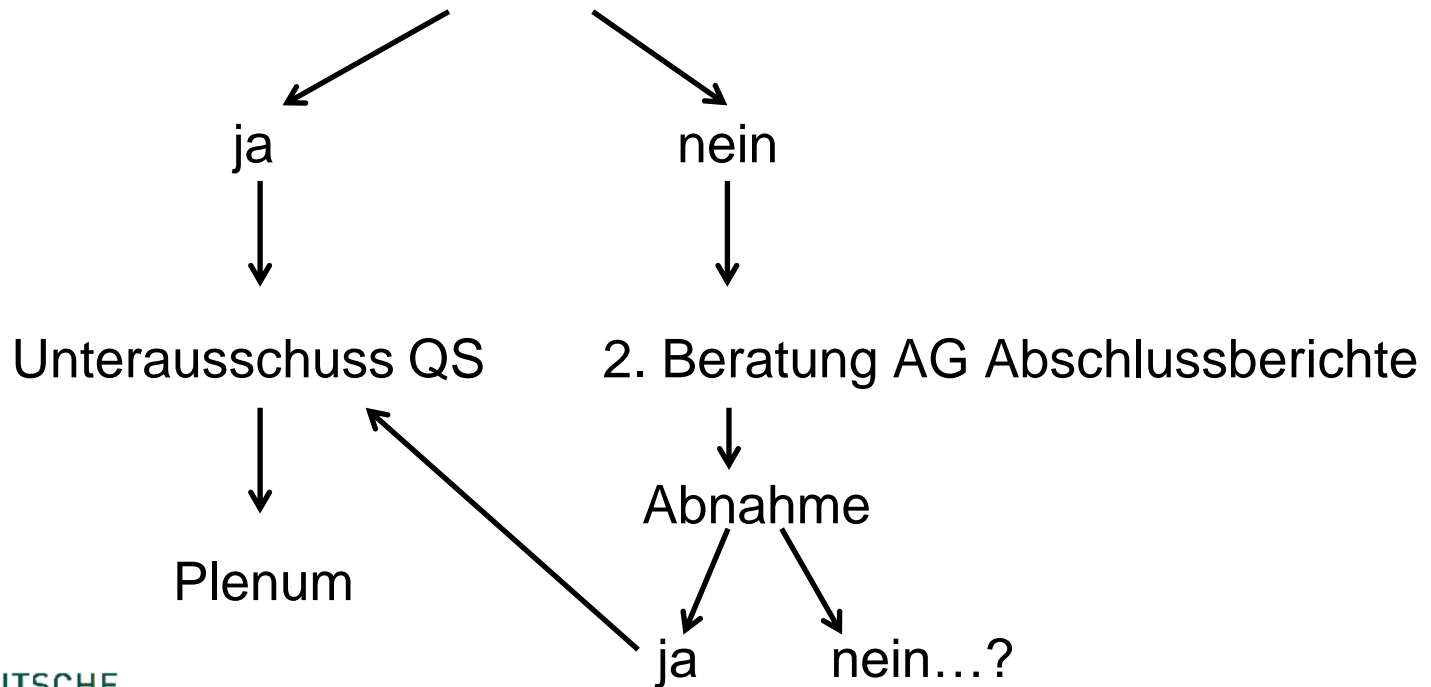
## Vorbericht - Kritik II

- Abbildung Strukturqualität im ambulanten Bereich > nicht erfüllt
- Datenerfassung im stationären Bereich dringend auf den Aufwand bei der Datenerhebung zu untersuchen
- patientenrelevante Endpunkte kaum berücksichtigt
- Restriktive Maßnahmen überbewertet



# Wie geht es weiter im Verfahren?

- Vorlage Abschlussbericht **09.11.2015**
- 1. Beratung in der G-BA AG AQUA-Abschlussberichte **17.11.2015** – Abnahme?





# Wie geht es weiter im Verfahren?

- Stimmungsbild AQUA-Präsentation im G-BA
- Nacharbeitung unter Einbezug der Stellungnahmen
  - einzelne Indikatoren streichen oder zusammenlegen
  - Prüfung der Eingrenzung schwerer Verläufe
  - Potentiale für ambulanten Bereich aufzeigen
  - Potentiale von Patienten- und Angehörigenbefragung aufzeigen
  - DKG: restriktive Maßnahmen auf zu erwartende Varianz der Aussagen überprüfen
- Prüfung des Abschlussberichtes auf Erfüllung der Beauftragung



# Arbeitsgruppe des G-BA von Qualitätsindikatoren in der Psychiatrie

**Vielen Dank für Ihr Interesse!**